

HN/gi

Bern, den 13. Mai 1975

p. B. 15.17. Vietn. 2.

NotizVERTRAULICHGespräch mit  
Botschafter Pham Van Ba (GRP)

1) Der Unterzeichnete empfing auf dessen dringlichen Wunsch hin am Auffahrtstag den in Paris residierenden Vertreter des GRP, Botschafter Pham Van Ba. Van Ba leitet bekanntlich auch das GRP-Büro in Genf. Er war in Begleitung eines bei letzterem tätigen Mitarbeiters, Nguyen Vinh My. Da am 8. Mai alle Büros geschlossen waren, fand die Unterhaltung bei einem Mittagessen statt. Der Unterzeichnete fuhr mit seinen Gästen ins Rüttihubelbad im Emmenthal. Die Landpartie fand bei den beiden Vietcongs ein sehr positives Echo.

2) Hauptanliegen B.'s war die Festlegung einer Prozedur für die möglichst baldige Aufnahme diplomatischer Beziehungen. B. besitze diesbezüglich ein Verhandlungsmandat. Dieses sei gültig für die Schweiz, für Frankreich und für sämtliche EWG-Staaten. Hinsichtlich der Schweiz sei man indessen ganz besonders interessiert und in Eile. Weshalb? Weil man die Diversifikation der Aussenbeziehungen anstrebe und nach unverfänglichen neuen Partnern suche. Wieso nicht/beispielsweise Holland? Weil verschiedene Drittstaaten, so auch Holland, sich vor dem Fall Saigons zu keinerlei Geste gegenüber dem GRP bereit gefunden hätten. Man kann daraus wohl den Schluss ziehen, dass unsere Bewilligung des GRP-Büros in Genf beim GRP eine positive Stimmung gegenüber der Schweiz geschaffen hat.

./.

- 2 -

3) Ich verwies Van Ba auf das gleichentags vom EPD publizierte Vietnam-Pressecommuniqué und präzisierte, dass beabsichtigt sei, letzteres durch unseren Geschäftsträger in Saigon dem dortigen Aussenministerium in Notenform überreichen zu lassen. B. nahm von dieser Absicht sehr befriedigt Kenntnis, meinte aber, dass Saigon gegenwärtig unter Militärverwaltung stehe und unser Vertreter Mühe haben dürfte, zivile Gesprächspartner zu finden. B. schlug vor, die gleiche Note via unsere Botschaft in Paris ihm übermitteln zu lassen, da er selber als Sonderbeauftragter seiner Regierung für dieses wichtige Problem fungiere. Ich sagte B, eine positive Prüfung seines Vorschlags durch unser Departement zu. (Die gewünschten Instruktionen an Paris wurden bereits am Freitag erteilt). B. meinte, dass wir bald mit einer zustimmenden Antwort rechnen könnten: "La Suisse est sur les premiers rangs". Lachend erzählte er, dass der französische Aussenminister am Mittwoch von Parlamentariern gefragt worden sei, weshalb sich die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Frankreich und dem GRP hinauszögere. Sauvagnargues habe ausweichend geantwortet und alsdann sofort Van Ba zu sich bestellt. B. musste antworten lassen, dass er sich "auf einer wichtigen Mission in Bern" befinde! Die Audienz in Quai d'Orsay wurde deshalb auf Freitag, den 9. Mai verschoben. "Vous voyez l'importance que nous donnons à la Suisse"!

B. kam noch auf Japan zu sprechen, das die GRP-Regierung sehr schnell anerkannt habe: "Mais nous nous méfions des Japonais et nous ne sommes donc pas pressés pour l'établissement de relations diplomatiques".

./.

- 3 -

4) Im Zusammenhang mit diesem Misstrauen gegenüber Japan erinnerte B. an unsere Präzisionsindustrie, an welcher Saigon sehr interessiert sei. Aus politischen Gründen könnten wir hier einen erheblichen Vorsprung auf unseren Hauptkonkurrenten gewinnen. Das GRP sei auf schweizerische Investitionen sehr erpicht. Potentiellen Interessenten könne er jede Garantie abgeben. Ich nahm die Gelegenheit wahr, B. darzulegen, wie wichtig es in diesem Zusammenhang wäre, den Nestlé-Direktor in Saigon von falschen Anschuldigungen (angebliche Erschiessung von drei vietnamesischen Soldaten) freizusprechen. Antwort: "ne craignez rien, j'ai déjà rassuré la direction de Nestlé".

5) Nebenbei machte ich B. auf die Notwendigkeit aufmerksam, den vertraulichen Charakter unserer Gespräche zu wahren. B. ist sich dessen voll bewusst. Er hat mit Nationalrat Ziegler nie über diese Kontakte gesprochen. Ziegler scheint seine "Weisheit" somit seinerzeit von Casella bezogen zu haben.

POLITISCHE DIREKTION



(Hohl)

Kopie an:

- Herrn Botschafter Thalmann  
 " " Keller  
 " " Iselin  
 " " de Ziegler  
 Herrn Simonin  
 Herrn Dubois, Information und Presse  
 Herrn Luciri/Rüegg

Bo 13. Mai 75 17.